

Stefan Rauh, geboren in Bayreuth, verlebte seine Schulzeit als Mitglied des Regensburger Domchores („Domspatzen“). Er studierte Latein, Philosophie und Kirchenmusik, u. a. bei Eberhard Kraus, Georg Ratzinger und Roland Büchner. Noch während seines Studiums war er mehrere Jahre Chorleiter bei den „Regensburger Domspatzen“.

Nach Abschluss des Aufbaustudiums „Chordirigieren“ an der Hochschule der Künste Berlin bei Prof. Uwe Gronostay, das er durch den Besuch von Meisterkursen bei Eric Ericson und Howard Arman ergänzte, konzentrierte sich seine Arbeit auf Tätigkeiten im Bereich der Chormusik, zunächst als Assistent beim Philharmonischen Chor Berlin und anderen Berufschören, schließlich als Leiter verschiedener Vokal-Ensembles.

Darüber hinaus ist er als Dozent von Chorleitungskursen im In- und Ausland (u.a. als künstlerischer Leiter der „Rothenfelser Chorwochen“) und Autor zahlreicher Aufsätze und Besprechungen in Fachzeitschriften tätig. Im Jahr 2000 gründete er den „Berliner Chormusik-Verlag“ (erweitert um die Edition Musica Rinata), der sich seither zum führenden Spezial-Verlag im norddeutschen Raum entwickelte.

[www.berliner-chormusik-verlag.de](http://www.berliner-chormusik-verlag.de)